STADT Kempten Allgäu

öffentliche Sitzungsvorlage

Haupt- und Finanzausschuss am 23.11.2026

Amt:	18 Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung
Verantwortlich:	Felicia Baumgartner, Amt 18
Vorlagennummer:	2026/18/688

TOP 1

Einsparung im Linienangebot der KVB (Bezugnahme zu TOP 6 vom 11.11.2026) - Klarstellung zur Maßnahme hinsichtlich der Linie 10 - Beschluss

Sachverhalt:

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.11.2026 wurde die Synergie zwischen der Linie 71 und der Linie 10 beschlossen. Das heißt, die Linie 71 übernimmt zum Fahrplanwechsel im Dezember 2026 die Teilstrecke zwischen Zentrum und Fenepark für die Linie 10.
Zu Ferienzeiten hat die Linie 71 Taktlücken über den Tag verteilt, die die KVB füllen könnte. Im Beschluss vom 11.11.2026 wird nicht deutlich, dass die KVB die Taktlücken füllen soll. Daher soll der Beschluss dahingehend konkretisiert werden.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt:

1. Die vorgeschlagenen Einsparungen sollen zunächst bis auf die vorgeschlagene Maßnahme der Linie 10 (d.h. der Ast der Linie 10 Zentrum – Fenepark wird von der Linie 71 übernommen, die KVB füllt die Taktlücken zu Ferienzeiten) nicht umgesetzt werden. Das entstehende Defizit ist aus dem städtischen Haushalt nicht kompensierbar, daher muss es durch Beteiligungserträge der Kemptener Verkehrsbetriebe- und Beteiligungs GmbH & Co. KG (KVB) bzw. den steuerlich-technischen Querverbund aufgefangen werden.
2. Die Verwaltung wird beauftragt gemeinsam mit der KVB eine Strategie zur langfristigen Erweiterung der Finanzierungsbasis des ÖPNV zu erarbeiten. Die Ergebnisse sind in den entsprechenden Gremien im Jahr 2027 vorzustellen.

3. Voraussetzung für die weitere Gewährung von Zuschüssen aus dem städtischen Haushalt über 2027 hinaus ist ein nachvollziehbares, verlässliches Fahrgastzahlenmonitoring, aus dem sich weitere Steuerungskennzahlen ableiten lassen.

Anlagen:

Präsentation